Objekt:	Caracalla: Fälschung
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	03095

Beschreibung

Anbohrung.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Strahlenkrone in Rückenansicht nach r.
Rückseite: Ein gepanzerter Caracalla nach l. In der ausgestreckten r. Hand ein Globus, in der l. Hand ein Zepter; r. neben ihm eine Victoria nach l. In der l. Hand einen Palmenzweig, in der r. Hand begränzt sie Caracalla; l. ein Gefangener.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; gegossen
Maße:	Gewicht: 4.23 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	217 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
Besessen	wann	1910-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Fälschung
- Gott
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münzfälschung
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- Vgl. RIC IV Nr. 299 d (Rom, 217 n. Chr.)..